



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Bauausschusses am 06.12.2022
Öffentliche Sitzung, TOP 06

**Prinzipien der Schwammstadt
auf den öffentlichen Flächen umsetzen**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07943

Änderungs-/Ergänzungsantrag

Punkte 1 – 2	Wie im Antrag der Referentin.
Punkt 3 ergänzend:	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Mobilitätsreferat und das Baureferat werden gebeten, bei den Projekten und aufzustellenden Bebauungsplänen mit integrierter Grünordnung die Schwammstadtprinzipien anzuwenden. Hierfür wird das Baureferat beauftragt, für den öffentlichen Raum einen Mindestschlüssel für Ent- und Versiegelungen und Baumpflanzungen zu entwickeln und dem Stadtrat vorzulegen. Dieser könnte zum Beispiel umfassen, dass mindestens ein Drittel der Flächen entsiegelt werden und pro 100 Quadratmeter öffentliche Fläche mindestens zwei Bäume geplant werden müssen.
Punkt 4	Wie im Antrag der Referentin.
Punkt 5 ergänzend:	Das Baureferat, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie das Referat für Klima- und Umweltschutz werden gebeten, bei den einzelnen Projekten jeweils zu prüfen, ob durch die Offenlegung bzw. Renaturierung von Gewässern neben dem positiven Effekt auf das Mikroklima auch sowie weitere grünplanerische Aspekte verbessert werden können und diese Offenlegung bzw. Renaturierung dann schnellstmöglich vorzunehmen.
Punkt 6 – 7	Wie im Antrag der Referentin.
Punkt 8 neu	Dem Stadtrat ist im 4. Quartal 2023 ein Fahrplan (Maßnahmenkatalog, Zeitschiene, Kosten und Finanzierung) für die Umsetzung der Schwammstadtprinzipien vorzulegen.

gez.

Klaus Peter Rupp

Andreas Schuster

Dr. Julia Schmitt-Thiel

Julia Schönfeld-Knor

Nikolaus Gradl

Paul Bickelbacher

Florian Schönemann

Anna Hanusch

Christian Smolka

Mona Fuchs

Sibylle Stöhr

SPD/Volt-Fraktion

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste